

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TV 1866 Bad Tölz : TSV Murnau
Freitag, 02.02.2024, 20:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TV 1866 Bad Tölz und dem TSV Murnau

Nach ca. 220 Minuten Spielzeit nahm der TSV Murnau beim 8:8 gegen den TV 1866 Bad Tölz in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) einen Zähler mit. Besonders David Streibl behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TV 1866 Bad Tölz gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 31:32. Bemerkenswert war, dass der TV 1866 Bad Tölz und der TSV Murnau dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mang / Rummel waren in der Partie gegen Erl / Ratzenberger nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Streibl / Nawrath konnten derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Hermann / Singer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Kotthaus / Neubauer bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Paul / Schmidt. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte David Streibl gegen Toni Erl zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Hermann hatte Steffen Mang nur im ersten Satz eine Chance. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Steffen Rummel gegen Florian Paul nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Steffen Rummel letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Gekämpft bis zum Schluss hatte Arne Nawrath im Match gegen Uli Singer. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Nawrath aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Maximilian Kotthaus konnte im Spiel gegen Paul Schmidt dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Wolfgang Neubauer wehrte eine 1:0 Satzführung von Bernd Ratzenberger ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. David Streibl gewann sein Spiel gegen Andreas Hermann überzeugend in drei Sätzen. Nach diesem Einzel steht Streibl somit bei 11 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hermann ein 13:11 ausweist. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Toni Erl zunächst nicht gut aus, so gewann Steffen Mang im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Seit Beginn der Serie hat Erl damit nun 11 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Zwei Sätze lang fand im Anschluss Steffen Rummel gegen Uli Singer das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der neue Zwischenstand war 8:4. Arne Nawrath verlor sein Spiel gegen Florian Paul unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Maximilian Kotthaus über die 1:3-Niederlage gegen Bernd Ratzenberger hinweggetröstet werden musste. Nach diesem Einzel steht Kotthaus somit bei 5 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ratzenberger ein 12:6 ausweist. Wolfgang Neubauer gegen Paul Schmidt hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft.

Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten am Nachbartisch Mang / Rummel letztlich auf Lager, um Hermann / Singer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TV 1866 Bad Tölz in der Saison nun 2 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.02.2024 gegen die SG Hausham 1901 bevor. Für den TSV Murnau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Holzkirchen 1888 am 24.02.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:12 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV 1866 Bad Tölz

Doppel: Mang / Rummel 1:1, Streibl / Nawrath 1:0, Kotthaus / Neubauer 0:1

Einzel: D. Streibl 2:0, S. Mang 1:1, S. Rummel 1:1, A. Nawrath 0:2, M. Kotthaus 1:1, W. Neubauer 1:1

TSV Murnau

Doppel: Hermann / Singer 1:1, Erl / Ratzenberger 0:1, Paul / Schmidt 1:0

Einzel: A. Hermann 1:1, T. Erl 0:2, U. Singer 2:0, F. Paul 1:1, B. Ratzenberger 1:1, P. Schmidt 1:1